

Abschied von Sternenkindern

Liebe Mutter, lieber Vater!

Den Verlust des eigenen Kindes akzeptieren und verarbeiten zu müssen ist eine unvorstellbare Aufgabe. Neben Trauer und Gefühlschaos entstehen aber auch viele Fragen. Was ist zu tun? Wer kann helfen? Wie kann ich Abschied nehmen? Dieser Leitfaden soll Mütter, Väter und Angehörige von Kindern, die in der Schwangerschaft, bei der Geburt oder im ersten Lebensjahr verstorben sind, unterstützen.

Begrüßung, Abschied & Namensgebung

Es gibt kein Universalrezept um Abschied zu nehmen, kein richtig oder falsch. Die Trauer zuzulassen und Trauerarbeit zu leisten ist wichtig, denn nur so ist es möglich, in einen heilenden Prozess überzugehen. Nehmen Sie sich für den Abschied von Ihrem Kind viel Zeit. Auch Rituale und symbolische Handlungen sind eine große Hilfe. Geben Sie Ihrem Kind einen Namen, halten Sie es und sehen Sie es an, wenn es Ihnen möglich ist - so heißen Sie Ihr Kind willkommen. Behalten Sie den Mutter-Kind-Pass, Fotos, eine Haarlocke, einen Hand- oder Fußabdruck. Diese Andenken schaffen wertvolle Erinnerungen und helfen Ihnen in der Trauerphase. Beziehen Sie auch Ihr Umfeld, Geschwisterkinder, Familie und Freund*innen mit ein - auch sie wollen Abschied nehmen und können Sie unterstützen.



Bestattungsrecht für Sternen Kinder

In Wien gilt für totgeborene Kinder (mehr als 500g Geburtsgewicht) sowie für Fehlgeburten (weniger als 500g Geburtsgewicht) Bestattungspflicht. Es gibt verschiedene Möglichkeiten: Die Beisetzung in einer gemeinsamen Grabstelle, im Familiengrab oder in einer Naturbestattungsfläche. Welche Option Sie wählen und ob Sie eine Trauerfeier möchten, entscheiden Sie alleine. Wenn die Eltern selbst die Bestattung nicht organisieren, wird diese im Auftrag der Gemeinde Wien (MA 15) am Wiener Zentralfriedhof vorgenommen. Die Bestattung Wien unterstützt Sie auf Wunsch bei der Organisation einer individuellen Trauerfeier und Beisetzung. Teilen Sie Ihre Entscheidung unbedingt auch dem Krankenhaus mit.

Individuelle Beisetzung

Wenn Sie sich für die Beisetzung im Familien- oder Kindergrab entscheiden, können Sie die Trauerfeier und Verabschiedung ganz nach Ihren Wünschen gestalten. Die Kosten belaufen sich dabei auf rund 925,- Euro, abhängig von den gewünschten Leistungen (exkl. Kosten für die gewünschte Grabstelle). Sie haben so dauerhaft einen festen Ort um sich zu erinnern und zu trauern.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. (0)1 501 95 - 28600 oder
im Internet unter www.bestattungwien.at

Abschied von Sternenkindern

Gemeinsame Grabstellen



Foto: Penzing

Entscheiden Sie sich für eine gemeinsame Grabstelle, werden Datum, Ablauf und Gestaltung der Trauerfeier vorgegeben.

Das St. Josef Krankenhaus beispielsweise bietet seinen Patient*innen am Friedhof Hütteldorf eine Grabstelle für stillgeborene Kinder an. Auch der Friedhof Penzing hat eine eigene Sternenkindergabstelle eingerichtet. Vielleicht tröstet Sie auch der Gedanke, dass ihr Kind auf seinem letzten Weg nicht alleine ist.

„Babyfriedhof“ am Wiener Zentralfriedhof (Gruppe 35B)

Es gibt eine gemeinsame Grabstelle, einen Trauerpavillon als Kraftplatz zum gemeinsamen Gedenken, sowie Einzelgrabstellen. Die Beisetzung am Babyfriedhof wird von der Gemeinde Wien organisiert. Babys unter 500g werden gemeinsam kremiert und vier Mal im Jahr in der Gemeinschaftsgrabstelle beigesetzt. Totgeborene Kinder werden in einfachen Kindergräbern beigesetzt und die Grabstelle mit einem hölzernen Grabzeichen gekennzeichnet. Nach 10 Jahren werden die Gräber aufgelassen, es besteht jedoch die Möglichkeit zur Umbettung in ein Familiengrab.



Weitere Informationen erhalten Sie unter
Tel. (0)1 501 95 – 28600 oder im Internet unter
www.bestattungwien.at